

# Ergebnisse im Überblick

## Trends und Risiken der privaten Kreditaufnahme

Seit 2003 führt die SCHUFA Holding AG regelmäßig repräsentative Auswertungen auf Basis der SCHUFA-Daten durch. Untersucht werden die Entwicklung der Nachfrage und des Angebots an Ratenkrediten, die Entwicklung von ausgefallenen Krediten und der Grad der privaten Verschuldung in unterschiedlichen Risikostufen. Anhand des von der SCHUFA entwickelten Privatverschuldungsindex (PVI) wird die Überschuldungsgefahr analysiert und eine mittelfristige Entwicklung prognostiziert. Ergänzt werden die SCHUFA-Analysen durch Auswertungen des Statistischen Bundesamtes zur Entwicklung der Verbraucherinsolvenzen und auf Basis Sozio-oekonomischen Panel zur Anzahl überschuldeter Haushalte.

## Ergebnisse

- Trotz Wirtschaftskrise haben Verbraucher 2009 ein höheres Interesse an Konsumentenkrediten (+17 Prozent im Vergleich zu 2008). Die gesteigerte Nachfrage ist das Ergebnis kreditfinanzierter Autokäufe (Stichwort „Abwrackprämie“) sowie attraktiver Angebote des Handels in 2009.
- 2009 zeigt sich keine Kreditklemme bei Konsumentenkrediten. Es wurden 10 Prozent mehr Ratenkredite abgeschlossen im Vergleich zum Vorjahr. Insbesondere in den ersten beiden Quartalen liegen die Abschlüsse deutlich über Vorjahresniveau.
- Den größten Anteil an Ratenkrediten machen Kredite ab 3.000 Euro aus. In der Vor- und Nachweihnachtszeit steigt jedoch das Interesse an Krediten bis 1.000 Euro.
- Von 100 Ratenkrediten fallen weniger als 3 aus. Die durchschnittliche Kreditausfallquote liegt 2009 bei 2,4 Prozent. Die Anzahl und der Anteil an ausgefallenen Krediten bewegten sich von 2007 bis 2009 auf stabilem Niveau.
- Die durchschnittliche Ratenkreditverpflichtung pro Kopf hat 2009 im Vergleich zum Vorjahr um 126 Euro auf 8.382 Euro abgenommen. Bei den jungen Erwachsenen (18-19 Jahren) ist die durchschnittliche Kreditverpflichtung in den Jahren 2007 bis 2009 um 20 Prozent gesunken.
- Zu über 90 Prozent der Personen hat die SCHUFA nur positive Informationen gespeichert. Der Anteil der Personen mit einem oder mehreren Negativmerkmalen ist allerdings von 2007 bis 2009 um 0,5 Prozentpunkte auf 8,5 Prozent gestiegen.
- Eine von zwei Personen, die sich 2004 in einer kritischen finanziellen Lage befanden, befindet sich auch 5 Jahre später noch in der Risikostufe Rot. Rund ein Viertel hingegen schafft den Schritt in die Risikostufe Grün – hat also keine finanziellen Schwierigkeiten mehr.

- Der SCHUFA-Privatverschuldungsindex (PVI) zeigt trotz Wirtschaftskrise im Jahresvergleich 2008 zu 2009 eine leichte Entspannung (-0,85 Prozent). Für 2010 wird allerdings ein Anstieg der kritischen Anzeichen für eine Überschuldungsgefahr prognostiziert (+2,47 Prozent).
- Bis Ende 2009 beantragten 101.102 Bundesbürger ein Verbraucherinsolvenzverfahren.<sup>1</sup> Dies entspricht einer Zunahme von 2,7 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Nach einem erstmaligen Rückgang in 2008 (-6,7 Prozent) ist 2009 die Zahl der Verbraucherinsolvenzverfahren bzw. der Privatinsolvenzen wieder gestiegen.
- Die Anzahl relativ überschuldeter Haushalte mit Konsumenten- und/oder Hypothekarkrediten hat von 2007 auf 2008 von 2,81 Millionen Privathaushalte (Anteil: 7,1 Prozent) auf 2,77 Millionen Privathaushalte (Anteil: 6,9 Prozent) abgenommen. Allerdings ist die Anzahl überschuldeter Haushalte mit nur Konsumentenkrediten von 2007 auf 2008 von 1,63 Millionen Privathaushalte (Anteil: 4,1 Prozent) auf 1,74 Millionen Privathaushalte (Anteil: 4,3 Prozent) gestiegen.<sup>2</sup>

### Die Einstellung zu Krediten in der Wirtschaftskrise

Im Sommer 2009 beauftragte die SCHUFA Holding AG das Institut für Demoskopie Allensbach mit einer repräsentativen Bevölkerungsbefragung. Erhoben wurden die Einstellungen der Deutschen zu den Themen Sparsamkeit, Schulden und Kreditaufnahme sowie zu der Frage, inwieweit die gegenwärtige Wirtschaftskrise die wirtschaftliche Lage der Privathaushalte beeinflusst.

### Ergebnisse

- Die Wirtschaftskrise hat das Alltagsleben der deutschen Bevölkerung bisher wenig beeinträchtigt. 67 Prozent gaben im September 2009 an, dass sie die Krise nicht beeinflusse (42 Prozent gehen davon aus, dass dies so bleibt und 25 Prozent befürchten eine Verschlechterung ihrer persönlichen Situation). 26 Prozent der deutschen Bevölkerung fühlen sich etwas betroffen, aber nicht so stark.<sup>3</sup>
- Lediglich 6 Prozent geben an, erheblich von der Krise betroffen zu sein. Kreditnehmer sind – weil sie überproportional häufig berufstätig sind – etwas stärker von der Krise betroffen als Menschen, die keinen Kredit abbezahlen.
- 24 Prozent der Kreditnehmer fällt es relativ leicht, Kreditraten und Zinsen zu zahlen. 50 Prozent müssen sich etwas einschränken, bei 21 Prozent sind stärkere Einschränkungen erforderlich, und nur 3 Prozent wissen derzeit nicht, wie sie die Rückzahlungen leisten sollen.

<sup>1</sup> Statistisches Bundesamt, Fachserie 2, R 4.1, Dezember 2009. Die Insolvenzzahl umfasst die eröffneten Verfahren, die mangels Masse abgewiesenen Verfahren sowie die angenommenen Schuldenbereinigungspläne.

<sup>2</sup> Basis dieser Hochrechnung sind die Lebenshaltungskosten nach der Pfändungsfreigrenze. Werden die Lebenshaltungskosten nach Sozialgeld zugrunde gelegt, reduziert sich die Zahl und der Anteil der mit Konsumentenkrediten überschuldeten Haushalte auf 1,03 Millionen Haushalte und einen Anteil von 1,6 %.

<sup>3</sup> Im Januar 2010 wurde die Frage nach der Krisenbetroffenheit noch einmal gestellt. Es ergaben sich keine Abweichungen gegenüber dem Ergebnis im September 2009.

- Bei etwa einem Drittel der Bevölkerung ist die konkrete Absicht vorhanden, möglichst weniger Geld auszugeben als sonst. Nur eine Minderheit von 9 Prozent nutzt die Krise als Chance, neue Anschaffungen zu besonders günstigen Bedingungen zu tätigen.
- Die Grundhaltung der Deutschen gegenüber Krediten ist heute von einer spürbaren Zurückhaltung geprägt. Dabei sind es nicht die unteren, sondern die oberen Einkommensgruppen, die eine höhere Kreditneigung haben.
- Viele Geringverdiener haben eine erkennbare „Schwellenangst“, die sie daran hindert, einen Bankkredit aufzunehmen, wenn es sich irgend vermeiden lässt. Sie würden sich bei Kreditbedarf mehrheitlich zunächst an Freunde oder Verwandte wenden.
- Generell sind zwar die Berührungängste gegenüber Krediten bei Personen mit hohem Einkommen am geringsten, im konkreten Einzelfall werden aber Kredite für Konsumgüter vor allem von denen als akzeptabel empfunden, deren Lebenssituation sie zur Aufnahme solcher Kredite zwingt.
- Die Tugend der Sparsamkeit wird von der Bevölkerung nach wie vor hoch geschätzt. Allerdings hat sich im Laufe der letzten fünf Jahrzehnte eine erkennbare Verschiebung vollzogen: Während in den 50er Jahren Sparsamkeit vor allem als Persönlichkeitseigenschaft eine hohe Wertschätzung genoss, wird sie heute weniger um ihrer selbst Willen als Wert geschätzt, sondern weil sie als vernünftig angesehen wird.

### 60 Jahre Bundesrepublik, 60 Jahre Konsumentenkredit – eine Bestandsaufnahme

Der Konsumentenkredit hat seit Gründung der Bundesrepublik in den vergangenen sechs Jahrzehnten eine turbulente Entwicklung zurückgelegt. Der historische Überblick von Theophil Graband, Vorstandsvorsitzender der TeamBank AG, ordnet die Entwicklung der Konsumfinanzierung in 2009 im Kontext der zurückliegenden Wirtschaftskrisen 1972/73, 1981/82, 1993 und 2000/2001 ein und zeigt die verschiedenen Ausprägungen des Konsumentenkredits auf.

#### Ergebnisse

- Die private Kreditaufnahme war bis 2008/2009 prozyklisch: In Rezessionen sinkt das Wachstum der Konsumentenkreditaufnahme, und Aufschwungphasen sind von verstärkter Kreditnachfrage geprägt. Die Wirtschaftskrise 2009 ist die erste Krise, in der sich die Konsumentenkreditaufnahme deutlich ausgeweitet hat.
- Das Bestandsvolumen ist seit den 50er Jahren beträchtlich gestiegen: von ca. 1,8 Mrd. Euro auf ca. 228 Mrd. Euro in 2009.

- Trotz steigender Volumina ist die Dynamik seit den 70er Jahren rückläufig: von 16 Prozent in den 70er Jahren, 7 Prozent in den 80er Jahren, 6 Prozent in den 90er Jahren. 2000 bis 2009 betrug die Wachstumsrate durchschnittlich nur 0,3 Prozent.
- Der Anteil der Ratenkredite ist seit 2006 wieder gestiegen. 2009 beträgt er ca. 62 Prozent von allen Konsumentenkrediten. Die Ratenkredite machten zu Beginn der 50er Jahre die überwiegende Zahl der Konsumentenkredite aus. Von Anfang der 60er bis Ende der 80er hatte sich ihr Anteil auf ca. 45 Prozent halbiert.

### Finanzkulturen in Europa: Ähnlichkeiten und Unterschiede

Die Studie „Finanzkulturen in Europa: Ähnlichkeiten und Unterschiede“ von Prof. Dr. Lucia A. Reisch und Dr. oec. Wenke Gwozdz widmet sich der Fragestellung, welche unterschiedlichen Finanzkulturen bei der Vergabe von Krediten an Privatpersonen und bei der Inanspruchnahme dieser Kredite in ausgewählten europäischen Ländern vorliegen. Auch wurde untersucht, wie sich die Finanzkultur auf das Finanzverhalten der Konsumenten auswirkt.

#### Ergebnisse

- Bis zur aktuellen Finanzkrise ging in den beiden letzten Jahrzehnten die Tendenz in allen europäischen Ländern deutlich in Richtung „Mehrkonsum“ durch private Haushalte.

Drei Indikatoren belegen den Mehrkonsum:

1. Die Wachstumsrate der Konsumausgaben ist in den meisten industrialisierten Ländern gestiegen.
  2. Konsumkredite sind zu einer weit verbreiteten Form der Finanzierung für private Haushalte geworden – und zwar auch in den Ländern, die traditionell Konsumkrediten gegenüber skeptisch eingestellt sind.
  3. Die Sparquote ist in diesen Ländern deutlich gefallen.
- Das Gesamtkreditvolumen deutscher Haushalte ist relativ hoch (zwischen 76 und 95 Prozent vom verfügbaren Jahreseinkommen von 1995 bis 2006). Höher liegen Dänemark (Platz 1), Niederlande (Platz 2) und Großbritannien (Platz 3).
  - Hypotheken sind als meist verbreitete Kreditform im Ländervergleich zu erkennen: Ihr Anteil am Gesamtkreditvolumen liegt überall höher als 50 Prozent.
  - In den skandinavischen Ländern ist das Phänomen einer hohen Verschuldung bei gleichzeitig relativ niedrigen Überschuldungsdaten zu beobachten. Untersuchungen bezüglich der Ursachen für diese hohe, aber dennoch relativ „ungefährliche“ Verschuldung wären sinnvoll.